

---

Subject: MACHEN UNS SMARTE DROGEN WIRKLICH SCHLAUER ODER RUINIERN SIE UNSER LEBEN?

Posted by [Legende](#) on Sun, 30 Mar 2014 16:48:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:Smarte Drogen können als der Schlüssel zur Entfaltung unseres gesamten Potenzials in den Begrenzungen einer von Technologie abhängigen Gesellschaft sein. John Harris denkt, sie könnten tragend für die Zukunft der Bildung sein: „Sie könnten sogar standardmäßig an alle Schüler verabreicht werden“, sagt er.

Der Fakt bleibt aber, dass wir keine Informationsprozessoren sind und das Gehirn nicht vollständig auf chemischem Level verstanden werden kann. Duke sagt: „Wären wir nur Chemie, wie kann man dann freien Willen erklären? Freier Wille ignoriert die energiedefinierten Grenzen der Chemie.“ Letztendlich ist freier Wille stärker als unser chemischer Aufbau. Die Plastizität des Gehirns, der Piracetam hilft, ist bewusst geleitet, wann immer wir eine Entscheidung treffen, etwa, eine neue Sprache zu lernen oder ein Instrument zu spielen.

Während „smarte Drogen“ uns einen Vorteil in einer Welt verschaffen können, in der Informationsverarbeitung das Wichtigste ist, sollten sie nicht als universelles Heilmittel gesehen werden, denn diese Ansicht trägt das Risiko der Reduktion der Menschen auf Automaten. Duke sagt: „Die Frage ist, ob diese Medikamente evolutionär und nicht kontra-evolutionär sind. Wie sehr führen wir unser Gehirn dahin, Verbindungen zu machen, die nicht ohne die Hilfe von Nootropika wiederholt werden können? Dies wissen wir momentan nicht, und ich bin nicht sicher, ob wir es jemals wissen werden.“ Er sagt damit, dass wir das zukünftige Potential von Kindern beeinträchtigen könnten, falls wir anfangen, ihnen kognitionssteigernde Medikamente und Drogen zu geben, indem wir Funktionalität vor Kreativität und Individualität priorisieren.

William Gibson, ein weiterer bekannter Cyberpunk, sagte einmal: „Technologien sind unmoralisch, bis wir sie anwenden.“ Viele Nootnauten bereichern momentan ihr Leben durch gehirnverbessernde Ergänzungsmittel, aber falls kognitive Leistungssteigerer normalisiert werden würden, was wäre wahrscheinlicher--dass wir zu einer mit intellektuellen Experten gefüllten Gesellschaft werden würden? Oder dass unsere erhöhte Arbeitskapazität zur totalen Überarbeitung führt?

[http://www.vice.com/de/read/machen-uns-smarte-drogen-wirklich-schlauer-oder-ruinieren-sie-uns-er-leben/?utm\\_source=vicefb](http://www.vice.com/de/read/machen-uns-smarte-drogen-wirklich-schlauer-oder-ruinieren-sie-uns-er-leben/?utm_source=vicefb)

---

---

Subject: Aw: MACHEN UNS SMARTE DROGEN WIRKLICH SCHLAUER ODER RUINIERN SIE UNSER LEBEN?

Posted by [fredfirestone](#) on Sun, 30 Mar 2014 17:04:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

kimimaro schrieb am Sun, 30 March 2014 18:48...

und alle so: VICE YEAH

---

---

Subject: Aw: MACHEN UNS SMARTE DROGEN WIRKLICH SCHLAUER ODER  
RUINIEREN SIE UNSER LEBEN?

Posted by [Knorkell](#) on Sun, 30 Mar 2014 20:26:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wieder einer dieser Wissenschaftler die etwas tun nur um etwas zu tun.  
Trittbrettfahrer vor der Kulisse der Cannabislegalisierungs und Antiregulierungsdebatte.

Dass gewissen Drogen vor allem Künstler zu Höchstleistungen antreiben sollte jedem klar  
sein. Wie viele dieser Künstler enden oder geendet haben aber auch.

Ich sehe keine Notwendigkeit unsere Kinder chemisch zu tunen.

Brave New World...

---